

# HATAHET Success Story

## Kwizda Holding GmbH



Die Integration von Yammer in SharePoint steigert die Effizienz der Zusammenarbeit

Von der Familienapotheke zum Pharma- und Chemie-Konzern: Das 1853 gegründete Wiener Unternehmen Kwizda zählt zu den führenden Unternehmen in Österreich und einigen Nachbarländern im Bereich Life Science in Industrie und Handel. Aus der k. u. k. Hofapotheke entwickelte sich über die Erzeugung von veterinärmedizinischen Präparaten eine Unternehmensgruppe, die heute die Divisionen Pharmaproduktion, -distribution und -handel, Agro (Pflanzenschutz), Kosmetik sowie Abdichtungssysteme umfasst und mit Apotronik ein eigenes Management- und Informationssystem für österreichische Apotheken etabliert hat. Die Kwizda Gruppe mit rund 1.200 Mitarbeitern hat Niederlassungen in 10 Ländern, hält rund 240 aktive Arzneimittelzulassungen und versorgt österreichweit über 1.300 Apotheken mit Medikamenten. Die Konzernzentrale ist in Wien angesiedelt, weitere größere internationale Standorte befinden sich in Frankreich, Ungarn, Rumänien und Tschechien. Auch heute noch wird Kwizda als Familienunternehmen geführt.

### DIE AUSGANGSSITUATION

„Tradition wird in einem Unternehmen, das seit 1853 am Markt ist, groß geschrieben. Diese Tradition schlägt sich auch in Organisations- und Kommunikationsstrukturen nieder. Ich habe relativ rasch gesehen, dass wir in der Organisationsentwicklung – und hier ist Kommunikation ein wesentlicher Aspekt – einiges tun müssen“, beschreibt Dr. Martin Buresch, seit 2011 CIO der Kwizda Holding, die Ausgangssituation.

Ing. Roland Zieger, IT Projektmanager bei der Kwizda, ergänzt: „Wir stehen vor einem großen Umbruch wie vor 20, 25 Jahren mit Einführung von E-Mail. Es wächst heute eine Generation heran, die es gewohnt ist, andere Kommunikationskanäle als E-Mail zu verwenden. Da heißt es, sich rechtzeitig vorzubereiten, da die Änderung der Kommunikationskultur ein langer Weg ist.“ Zieger weist zudem auf die Nachteile von E-Mail hin, die unter anderem darin bestehen, dass durch die meist selektive Adressierung nicht sichergestellt werden kann, dass alle beteiligten Mitarbeiter auf demselben Wissensstand sind.

## Kwizda

### Unternehmensgröße

> rund 1.200 Mitarbeiter

### Technologie

- Microsoft SharePoint
- Office 365 Yammer Enterprise Social Network

### Herausforderung

Ziel war es, die bereits existierende SharePoint-Plattform mit dem Collaboration-Tool Yammer zu erweitern. Die technische Herausforderung bestand vor allem darin, die vom Kunden verlangte gemeinsame Suche beider Systeme umzusetzen, da die API von Yammer nur unzulänglich dokumentiert war.

### Lösung

Unternehmensweite Collaboration-Plattform auf Basis von SharePoint und Office 365 Yammer mit der Möglichkeit, beide Systeme in einem Schritt nach Unternehmensinformationen zu durchsuchen bzw. die Suchergebnisse auf einer gemeinsamen Seite darstellen zu lassen.

### Vorteile

- bessere Zusammenarbeit
- höhere Produktivität durch die Verbindung des statischen Systems SharePoint mit den dynamischen Möglichkeiten von Yammer
- Vermeidung einer Insellösung durch die Integration von Yammer in SharePoint
- Mit der neuen Enterprise Social Network-Plattform ist Kwizda auf den mit Sicherheit stattfindenden Wandel in der Kommunikationskultur zeitgerecht vorbereitet

Daher entschloss sich die Kwizda Holding, ein modernes Collaboration- bzw. Kommunikations-Tool einzuführen – Stichwort Enterprise Social Network. Nachdem die Unternehmensgruppe diverse Lösungen evaluiert hatte, fiel die Wahl auf Yammer – nicht zuletzt auch weil Microsoft bei Kwizda eine wichtige Rolle in der Software-Infrastruktur spielt.

## DAS PROJEKT

So war es das Ziel, Yammer in die bestehende SharePoint-Umgebung zu integrieren. Als Besonderheit sollte es den Anwendern bei Kwizda möglich sein, über ein einziges Suchfeld beide Systeme – SharePoint und Yammer – zu durchsuchen, wobei die Ergebnisse gemeinsam auf einer einzigen Seite dargestellt werden sollten – Features, die Microsoft nicht von Haus aus bietet.

Das war genau die richtige Herausforderung für die HATAHET productivity solutions GmbH, mit der Kwizda eine jahrelange Partnerschaft verbindet. Das Team rund um Gründer und Geschäftsführer Nahed Hatahet hat in der Vergangenheit etwa ein maßgeschneidertes, in der Kwizda CI gehaltenes Portal auf Basis von SharePoint geschaffen. Durch die HATAHET Must-Haves Produkte wurde eine vollautomatisierte Self Service-Funktionalität für Benutzer implementiert, damit Benutzer selbstständig ohne Administrator arbeiten können – ein Projekt, das zur vollsten Zufriedenheit Roland Ziegers über die Bühne gegangen ist. Daher war es ein logischer Schritt, HATAHET auch für die Yammer-Integration zu beauftragen.

## TECHNISCHE UMSETZUNG

„Die mit Abstand größte Herausforderung in diesem Projekt war, dass die API von Yammer nur rudimentär bis gar nicht dokumentiert war“, kommentiert Markus Reisinger, SharePoint Lead bei HATAHET und Projektverantwortlicher seitens des Productivity-Spezialisten. Daher musste der IT-Dienstleister viele Entwicklungsressourcen in das Projekt stecken, um die hohen Anforderungen des Kunden zu erfüllen.

Der Projektablauf umfasste eine interne Pilotphase mit einigen Usern aus der IT-Abteilung (ab 2014), die Erweiterung bzw. Einbettung von Yammer in SharePoint und laufende Anpassungen durch HATAHET (02/2015 bis 01/2016) sowie die Unterstützung für das unternehmensweite Rollout (07/2016 bis 01/2017). Seit Februar 2017 ist die Lösung im Einsatz. Und sie funktioniert inklusive der gemeinsamen Suche von SharePoint und Yammer.

## INTERNES MARKETING

Dass die technische Umsetzung nur die halbe Miete ist, wissen Kwizda-CIO Dr. Buresch und Projektleiter Ing. Zieger nur zu gut. Denn gerade beim Thema Kommunikation lassen sich Gewohnheiten nur schwer ändern. Zudem entsteht bei den Anwendern das Missverständnis, dass neben bereits existierenden

Kommunikationskanälen einfach ein neuer hinzukommt.

Martin Buresch hat diese Problematik von Anfang an auf seine strategische Agenda gesetzt und sowohl die Positionierung der IT-Abteilung als auch die Einführung von neuen Lösungen mit einem starken Marketing-Ansatz versehen. Sein generelles Motto: „Erfolg braucht Orientierung“. Für die Realisierung dieses Ansatzes hat er den

Top CIO-Award 2017 gewonnen.

Für die neue Lösung rund um SharePoint und Yammer haben Buresch und Zieger unter anderem einen Plan

entwickelt, der den Mitarbeitern eine klare Vorstellung davon gibt, welcher Kommunikationskanal für welchen Zweck der beste ist. HATAHET unterstützte das Kwizda-Team unter anderem mit Dokumentationsmaterial und Screencasts.

## DAS WURDE ERREICHT

Kwizda verfügt nun über eine Collaboration-Plattform, die zwei sehr unterschiedliche Systeme unter einem Dach vereint: Auf der einen Seite die Kollaborationsplattform auf Basis von SharePoint, auf der anderen Seite Yammer, „womit die Kommunikation in einer Gruppe, in einem Team oder Projekt viel besser abgebildet werden kann als mit den im Vergleich zu Yammer noch unausgegorenen Social Features von SharePoint“, so Nahed Hatahet. Unter einem Dach vereint heißt in diesem Fall vor allem: Gemeinsame Suche und vereinheitlichte Darstellung der Ergebnisse, was das Potenzial mitbringt, die Produktivität im Unternehmen deutlich zu steigern.

Projektleiter Roland Zieger über die Zusammenarbeit: „HATAHET geht Themen sehr strukturiert an und verfolgt einen starken Projektansatz, was unserer Philosophie entspricht. Der Partner besitzt auch die Kreativität, Hürden zu nehmen. Dazu kommt der Pool an sehr guten Mitarbeitern, die stark vernetzt sind und Informationen austauschen. Daher funktioniert die Partnerschaft sehr gut.“

Nahed Hatahet resümiert: „Das Projekt hat wieder gezeigt, wie wichtig das interne Marketing für den Erfolg einer Productivity-Lösung ist – natürlich neben der tadellosen technischen Umsetzung. Nur wenn ein Projekt in der Organisation im Top-Management angesiedelt ist und durch unterstützende Maßnahmen beim Rollout und danach begleitet wird, sind die Voraussetzungen gegeben, dass eine Lösung auch angenommen wird. Es ist genau diese Philosophie, die Kwizda und HATAHET verbindet und die das Projekt zum Erfolg werden ließ.“



**„HATAHET geht Themen strukturiert an und verfolgt einen starken Projektansatz, was unserer Philosophie entspricht.“**

**Ing. Roland Zieger,  
IT Projektmanager bei Kwizda**